



Viel Nachwuchs bei Akkordeonfreunden

Die Langenhagener Akkordeonfreunde trafen sich zur jährlichen Hauptversammlung mit traditionellem Grünkohlessen im Dorfgemeinschaftshaus Krähenwinkel. Die Dirigentin des Vereins, Olga Debrere, fasste die Highlights des letzten Jahres zusammen: Erfreulicherweise konnte der Verein 21 Neuzugänge bei den Akkordeon-Kids verzeichnen. Das jüngste Mitglied ist 3 Jahre jung. Zudem hatte das Jugendorchester mit dem Namen "HAPPY KIDS" die ersten Auftritte vor einem begeisterten Publikum. Auch das Seniorenorchester war das letzte Jahr über stark gebucht und will die zahlreichen Auftritte im nächsten Jahr weiterführen. Das Orchester "con brio" hat eine eigene CD aufgenommen und bereits vielfach verkauft. Auch das Jahreskonzert mit OPUS 112 und dem Brinker Chor war ein unvergessliches Erlebnis. Es folgte ein kurzer Kassenbericht sowie die Entlastung des Vorstan-

des. Daraufhin wurde der 1. Kassierer Gerhard Bodenstab wiedergewählt. Das Amt des 1. Kassenprüfers übernimmt nun Regina Ristig und das Amt des 2. Kassenprüfers wird durch Angela Tiede ausgeführt. Als 2. Schriftführerin wurde erneut Annette Schild gewählt. 2008 steht das Jahreskonzert am 11. Oktober fest auf dem Programm. Eine einwöchige Konzertreise führt nach Juist und ein Kinderübungswochenende findet in Gailhof (Wedemark) statt. Zudem nimmt das Ensemble "rondo d'accord" an einem Wertungsspiel in Berlin teil. Wer das Orchester "con brio" erleben möchte, ist am 20. April herzlich zum Frühjahrskonzert in die Emmauskirche eingeladen. Weitere Informationen zu den Langenhagener Akkordeonfreunden gibt es bei Ortrud von Glahn, Tel. 0511/731532 oder im Internet: www.langenhagener-akkordeonfreunde.de



Krähenwinkler DRK bestätigt Vorstand

Krähenwinkel. Über 90 Mitglieder haben an der Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins Krähenwinkel im Dorfgemeinschaftshaus teilgenommen. Sowohl die 1. Vorsitzende Ilse-Dorothea Redeker als auch die Schatzmeisterin Hilde Buschkroger stellten in ihrem umfassenden Rechenschaftsbericht bzw. Kassenbericht die gemeinnützigen Tätigkeiten und die finanzielle Situation des Ortsvereins im Rahmen eines ansprechenden Jahresrückblicks dar. Als Vertreter des DRK-Kreisverbandes Hannover-Land/Springe konnte Geschäftsführer Thomas Dettmer begrüßt werden, der neben einem Grußwort auch über die beabsichtigte Fusion von 4 DRK-Kreisverbänden zu einer DRK-Region Hannover referierte und auch das Amt des Wahlleiters für die Vorstandswahlen ausübte. Hermann Thürnau berichtete in der Funktion des Kassenprüfers über ein außergewöhnlich positives

Ergebnis der Kassenprüfung, das zur Grundlage der Entlastung des Vorstandes führte. Bei der Vorstandswahl wurde Ilse-Dorothea Redeker als 1. Vorsitzende einstimmig wiedergewählt. Ebenso Horst Waldfried (2. Vorsitzender), Hilde Buschkroger (Schatzmeisterin) sowie Marlies Strauß (Schriftführerin). Als Beisitzerinnen wurden Marina Schmidt-Nordmeier und Ines Hannemann gewählt. Ingrid Schulze wurde, neben dem weiter amtierenden Hermann Thürnau, für das Amt der Kassenprüferin berufen. Da sich kein Versammlungsmitglied für die „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“ finden ließ, wurde dies der 1. Vorsitzenden zusätzlich übertragen. Therese Mauche, Anne Gehle, Anemarie Schultz und Ursula Schmidt-Nordmeier wurden für 25- bzw. 40-jährige Mitgliedschaft im DRK durch Urkunden und Ehrennadeln geehrt.



PC-Kurse für Senioren im Emmaus-Tagestreff

Im Emmaus-Tages-Treff, Sonnenweg 17, beginnen ab dem 31. März (vormittags) und ab dem 7. April (nachmittags) in wöchentlichem Rhythmus verschiedene PC-Einführungskurse für Senioren, in denen noch einige Plätze frei sind. Angeboten werden Kurse mit maximal 8 Teilnehmern für die Bedienung eines Windows-Computers (auch für Vista), für die Einführung in die Textverarbeitung Word und für den Umgang mit dem Internet inklusive E-Mail. In der Regel dauern diese Kurse 4 Tage (montags bis donnerstags), entweder vormittags von 10:15 bis 11:45 Uhr, oder nachmittags von 17.30 bis 19 Uhr.

Die Kosten betragen je Kurs und Teilnehmer 35 Euro. Für fortgeschrittene PC-Nutzer wird es auch wieder verschiedene Workshops, z.B. 'Digitale Fotobearbeitung', 'Erfolgreich kaufen und verkaufen bei ebay' und 'Daten- und Systemsicherheit' geben. Die Workshops mit maximal 3 Teilnehmern dauern zwischen 1,5 und 3 Stunden, die Termine werden in Absprache mit den Teilnehmern festgelegt, die Kosten hierfür betragen zwischen 30,00 und 45,00 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung bei Ernst Soehlmann, Telefon 0511-636598.



Kaltenweider AWO ehrt Mitglieder bei JHV

Am 29. Februar fand im Zelleriehaus die Jahreshauptversammlung der AWO Kaltenweider statt. Anita Jacob als 1. Vorsitzende konnte über 70 Mitglieder und Gäste zu dieser Veranstaltung begrüßen, darunter Bürgermeister Friedhelm Fischer, Ortsbürgermeister Wolfgang Langrehr, Vertreter der Region und anderer Ortsvereine der Langenhagener Stadtteile, die Grußworte und gute Wünsche überbrachten. In diesem Jahr stand die Neuwahl des Vorstands an. Margret Rimrod schied als 2. Kassiererin aus, dafür tritt Irmtraud Lucht an ihre

Stelle, für Traude Jüngling als Revisorin stellte sich Helga Leifheit zur Verfügung. Alle anderen AmtsinhaberInnen wurden einstimmig wiedergewählt. Für 10-jährige Mitgliedschaft wurden Helga Berner, Edith Franke, Lilo Reiche und Werner Jobst geehrt, 20 Jahre sind Rita Karwatka, Inge Ott, Bärbel Pietzschner, Luzia Soppa und Willi Christeleit, mit 97 Jahren gleichzeitig das älteste Mitglied, dabei; Brigitte Matzke bringt es gar auf 25 Jahre. Alle erhielten eine Urkunde und einen Blumenstrauß als Dank und Anerkennung.



Eckard Brix 40 Jahre Mitglied der SPD

Engelbostel. Auf der diesjährigen JHV der SPD Engelbostel waren zahlreiche Gäste zu begrüßen: Bundestagsabgeordnete Caren Marks, der gerade in den Landtag gewählte Marco Brunotte und Bürgermeister Friedhelm Fischer sprachen jeweils Grußworte, um anschließend die Ehrung langjähriger Mitglieder vorzunehmen. Ingrid Bernhardt, Hans-Otto Haertel und Heinz Wilhelms sind seit 10 Jahren aktiv in der SPD und bekamen Ehrenurkunden und Na-

deln. Gudrun Mennecke ist 25 Jahre in der Partei, bei der Ehrung wurde ihr vielfältiges Engagement für Partei und Ortschaft hervorgehoben. Eckart Brix ist 1968 in die SPD eingetreten und wurde für die 40jährige Mitgliedschaft geehrt. Bei den anschließenden Neuwahlen wurde der Vorstand im Amt bestätigt und für den Vorsitzenden und Jubilar Eckart Brix beginnt jetzt die zweijährige Amtsperiode, nachdem er 2007 zunächst nur für ein Jahr gewählt wurde.

202 Mitglieder beim ACL 74

Der Akkordeon-Club-Langenhagen weist mit zurzeit 202 Mitgliedern den höchsten Mitgliederstand seit Gründung 1974 auf.

Erfolgreiche Jugendarbeit zeigt sich beim Unterricht von 45 kleinen Akkordeonschülern. Besonderes Highlight 2007 war die erfolgreiche Teilnahme der beiden Vereinsorchester beim Worldmusikfestival in Innsbruck, bei dem von der qualifizierten Jury bestätigt wurde, dass die



AWO Schulenburg mit neuem Vorsitzenden

Auf der Mitgliederversammlung der AWO Schulenburg wurde ein neuer Vorstand gewählt. Die langjährige Vorsitzende Inge Hasper kandidierte nicht wieder. Schon auf der Mitgliederversammlung 2007 hatte Inge Hasper angekündigt, dass sie bei den in 2008 anstehenden Vorstandswahlen nicht wieder kandidieren würde. Sie hatte aber selbstverständlich für einen Nachfolger gesorgt und schlug Karl-Heinz Dahlke vor, der dann auch einstimmig zum neuen Vorsitzenden der AWO Schulenburg gewählt wurde. Dahlke dankte seiner Vorgängerin für ihren jahrzehntelangen unermüdeten Einsatz für die AWO in Schulenburg. Er rechnete der Versammlung vor, dass ihr Einsatz als Vorsitzende und Leiterin der Begegnungsstätte ein Volumen von insgesamt 2000 Arbeitstagen ausmache. Dahlke: "Geht man von 200 Arbeitstagen im Jahr aus, dann er-

gibt das 10 Arbeitsjahre!" Die Mitgliederversammlung folgte Dahlkes Vorschlag und wählte Inge Hasper zur Ehrenvorsitzenden der AWO Schulenburg. In weiteren Wahlgängen wurde Eva-Elisabeth Piela zur neuen Schriftführerin, Magrit Kruse zur Kassiererin und Erika Hermann, Dieter Hermann und Waltraud Kis zur Beisitzernebenfalls einstimmig gewählt. Waltraud Kis konnte außerdem als Leiterin der AWO-Seniorenbegegnungsstätte gewonnen werden. Die AWO-Begegnungsstätte wird weiterhin Montags und Mittwochs ab 14.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Schulenburg geöffnet sein. "Bewährtes werden wir erhalten", versprach Dahlke zum Abschluss der Versammlung. Außerdem solle das Angebot ergänzt werden. Er könne sich Gesprächskreise und Informationsabende zu verschiedenen Themen vorstellen.



Grüne Jugend wählt neuen Vorstand

Langenhagen. Am 29. Februar wählte die Grüne Jugend Langenhagen (GJL) einen neuen Vorstand. Als Generalsekretär wurde Niklas Skodok gewählt. Dieser füllte den Posten bereits kommissarisch aus, da Melchior Schmidt Langenhagen verließ um in Kiel zu studieren. Die Aufgaben des Generalsekretärs sind die Koordination und Planung öffentlicher Aktionen. „Ich bin sehr glücklich darüber, dass meine bisherige Arbeit die Mitglieder überzeugt hat“, freut sich Skodok. Die Wahl von Timm Grzesik in den Vorstand war die Überraschung des Wahlabends. Der Auszubildende zum Groß- und Außenhandelskaufmann ist erst seit einem halben Jahr bei der GJL und wurde zum Schriftführer gewählt. Marco Kurz wurde von den Mitgliedern der GJL erneut zum Vorsitzenden gewählt. In seiner Antrittsrede erklärte Kurz, dass das Jahr 2008 ganz im Zeichen der

Kommunalpolitik stehen wird. Themen wie Integration, Bürgerbeteiligung, Entschuldung, eigene Stadtwerke, Rechtsextremismus und Umweltschutz werden im Focus der GJL bleiben. Die Zusammenarbeit mit den anderen politischen Jugendorganisationen soll ausgebaut werden. „Wir pflegen jetzt schon einen sehr guten und konstruktiven Umgangston miteinander. Wir müssen in Zeiten der Politikverdrossenheit als Demokraten enger zusammenrücken“, meint Kurz. „Die Wahlbeteiligung der Landtagswahl hat gezeigt, dass sich viele Bürger von den etablierten Parteien nicht mehr vertreten fühlen. Die Demokraten müssen wieder beweisen, dass es zu ihnen keine Alternative gibt“, sagt Marco Kurz. Die GJL trifft sich jeden ersten Freitag im Monat um 18 Uhr im Café Monopol. Interessierte Jugendliche zwischen 14 und 28 Jahren sind herzlich willkommen.

Akkordeonisten des Vereins ganz vorne in der Welt mitspielen können. Der neu gewählte Vorstand des ACL: Jan Hülsmann (1. Vorsitzender), Dietmar Steinhaus (musikalischer Leiter), Ulrich Pannkoke (Jugendwart), Ina Voigt (2.Vorsitzende), Thomas Krieg

(Kassenwart), Birgit Heilmann (Schriftführerin). Mitspieler und Freunde der Akkordeonmusik sind beim ACL 74 e.V. jederzeit herzlich willkommen. Informationen erhalten Sie bei Jan Hülsmann, Tel. 7261927, oder auf der Homepage www.akkordeon-club-langenhagen.de